

BSTU

000052

Zum unmittelbaren Kreis um [REDACTED] gehörten

der in keinem festen Arbeitsverhältnis stehende,
bei [REDACTED] wohnhafte angebliche Schriftsteller
[REDACTED]

sowie die Mitglieder der ehemaligen "Renft-Combo"
[REDACTED] und [REDACTED].

[REDACTED] diskriminierte seit 1971 in literarischer Form die führende Rolle der Arbeiterklasse, die sozialistische Demokratie, das Bildungswesen, die Sicherheits- und Justizorgane und verbreitete seine Machwerke

- durch Lesungen, u. a. im Kreis der "Jungen Gemeinde"
- und durch Veröffentlichungen in Massenmedien der BRD, und Westberlins ("Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt", "Deutschlandfunk", "RIAS", "Hessischer Rundfunk") im September, Oktober und November 1976.

Eine am 24. 11. 1976 durch den "Hessischen Rundfunk" verbreitete Hetzsendung hatte er im Oktober 1976 mit [REDACTED] und [REDACTED] produziert.

Dieser Personenkreis unterhielt Beziehungen zu einer seit längerem bestehenden feindlich-negativen Gruppierung in Jena. Die Gruppierung, die sich bereits 1973 unter maßgeblicher Mitwirkung von [REDACTED] in vorwiegend studentischen Kreisen herausgebildet hatte, strebte eine Beseitigung des real existierenden Sozialismus in der DDR an, wobei sie solche Forderungen diskutierte und propagierte wie "Entbürokratisierung der Machtausübung", "weitestgehende Einschränkung des Schießbefehls", "Lockerung" der militärischen Disziplin in der NVA, Genehmigung aller Anträge auf Entlassung aus der Staatsbürgerschaft, Verbreitung der Auffassungen von [REDACTED] und anderen "linksgerichteten" Auffassungen.

Kopie BSTU
AR 8